



CD II: 6

Das Beste

Originalinterpret: Silbermond

Musik und Text: Stefanie Kloss / Andreas Nowak /
 Thomas Stolle / Johannes Stolle
 Arrangement: Matthias E. Becker

A Verse

$\text{♩} = \text{ca. } 112$

mf *E♭* *B♭/D*

S (1. Vers) 1. Ich ha-be ei-nen Schatz ge - fun - den, und er trägt dei-nen Na -

S (2. Vers) 2. La-chen macht süch - tig, fast so als wär' es nicht von die-ser

S (3. Vers) 3. Le-ben ü-ber-schlägt, bist du die Ru-he und die

A *mp* 1.-3. Du du

T *mp* 1.-3. Du du

B *mp* 1.-3. Du du

4 *Cm* *Cm/B♭* *A♭* *F/A* *B♭*

- men. So wun-der-schön und wert - voll, mit kei-nem Geld der Welt zu be-zah-

Er-de. Auch wenn dei - ne Nä - he Gift wär', ich würd' bei dir sein so lan-ge, bis ich

Zu-flucht. Weil al - les was du mir gibst ein - fach so un-end-lich gut

du du du du

du du du du

du du du du

• Abfolge: **A** Vers 1 / **B** Vers 1 / **C** / **A** Vers 2 / **B** Vers 2 / **C** / **A** Vers 3 / **C**

8 Cm Bb/D Eb Bb/D

- len. — Du schläfst ne-ben mir ein, — ich könnt' dich die gan - ze Nacht be -
 ster - be. Dein Ver-las-sen wür-de Wel-ten zer-stör'n, doch da-ran will ich nicht den-
 — tut. — Wenn ich rast-los bin, — bist du die Rei - se oh - ne

du du du du

du du du du

du du du du

12 Cm Cm/Bb Ab

trach - ten, seh'n wie du schläfst, hör'n — wie du at -
 - ken. — Viel zu schön ist es — mit dir, — wenn wir uns
 En - de. — Des-halb leg' ich mei - ne klei - ne gro - ße Welt

du du du

du du du

du du du